

10.01.19

Morgenmurli

Om Shanti

BapDada

Madhuban

- Essenz:** Liebliche Kinder, gehört zum Vater und verherrlicht Seinen Namen. Das kann geschehen, wenn ihr vollständig rein werdet. Es ist auch wichtig, dass ihr sehr liebenswert werdet.
- Frage:** Welche eine Sorge habt ihr Kinder im Übergangszeitalter, die ihr im Goldenen Zeitalter nicht habt?
- Antwort:** Im Übergangszeitalter habt ihr die eine Sorge, rein zu werden. Der Vater hat euch in jeder Hinsicht von Sorgen befreit. Ihr setzt euch dafür ein, dass ihr euren alten Körper glücklich ablegen könnt. Ihr wisst, dass ihr dieses alte Kostüm bald auszieht und ein neues anziehen werdet. Kinder befragt euer Herz, wie glücklich ihr seid und wie oft ihr euch an den Vater erinnert.

Om Shanti. Der Spirituelle Vater unterrichtet die lieblichsten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kinder. Er lüftet für sie die Geheimnisse um den Schöpfer und Anfang, Mitte und Ende der Schöpfung. Er sagt auch: „Werdet mit allen Tugenden erfüllt und verinnerlicht sie. Dadurch, dass ihr in Erinnerung bleibt, werdet ihr satopradhan. Ihr wisst, dass die Welt zurzeit tamopradhan ist. Die Welt war satopradhan und ist jetzt, nach 5000 Jahren, tamopradhan geworden.“ Dies ist eine alte Welt. Bald kann man exakt sagen: Diese Seele hat in der Neuen Welt gelebt oder jener war lediglich im Land des Friedens. Der Vater ist hier und sagt: „Oh, spirituelle Kinder, werdet unbedingt rein. Beansprucht auf jeden Fall eure Erbschaft von Mir, eurem Vater. Erinnert euch an Mich.“ Kinder erinnern sich auch an ihren leiblichen Vater. Wenn sie älter werden, beanspruchen sie das Recht auf eine begrenzte Erbschaft. Ihr hingegen seid die Kinder des Unbegrenzten Vaters. Tretet jetzt Sein unbegrenztes Erbe an. Es ist jetzt nicht mehr nötig, Anbetung usw. zu verrichten. Kinder, ihr wisst, dass dies eine Universität ist. Alle Menschen müssen lernen. Macht euren Intellekt unbegrenzt. Diese alte Welt verwandelt sich bald. Wer heute noch tamopradhan ist, ist morgen satopradhan. Ihr wisst, dass ihr in dieser Zeit eure Erbschaft der unbegrenzten Glücks vom Unbegrenzten Vater beansprucht. Jetzt gilt, den Anweisungen des Spirituellen Vaters zu folgen. Ihr seid Seelen und ihr werdet auf dieser Pilgerreise der Erinnerung rein. Später geht ihr in die satopradhane Welt. Ihr versteht, dass ihr Brahmanen seid und zum Vater gehört. Ihr studiert das Wissen, das Er euch vermittelt. Der Weg der Anbetung ist separat. Niemand sonst verfügt über dieses Wissen. Die Anbeter wissen nicht einmal, auf welche Weise der Vater lehrt, Er ist der Ozean des Wissens und auch der Lehrer. Baba behandelt ständig viele Themen. Die Hauptaspekte sind, zum Vater zu gehören, Seinen Namen zu verherrlichen und vollständig rein zu werden. Werdet auch sehr liebenswert. Dies ist göttliches Wissen und Gott ist hier und unterrichtet uns. Erinnert euch an den Allerhöchsten Vater. Sich selbst als Seele zu betrachten ist eine Angelegenheit von nur einer Sekunde. Ihr versteht, dass ihr Seelen seid, die Bewohner des Landes des Friedens. Ihr seid hier auf der Erde, um eure Rollen zu spielen. Seelen werden fortlaufend wiedergeboren. Wir haben jetzt unser 84. Leben zu Ende gebracht, jeder auf seine Weise. Es ist wichtig, dass ihr die Inhalte dieses Studiums und auch eure Rolle versteht. Die Geheimnisse dieses Dramas habt ihr auch verstanden. Ihr wisst, dass dies euer letztes Leben ist und dass ihr den Vater in diesem letzten Leben getroffen habt. Die alte Welt verwandelt sich, wenn ihr eure 84 Leben vervollständigt habt. Ihr kennt dieses unbegrenzte Drama, die 84 Leben und auch die Lerninhalte. Nach 84 Geburten habt ihr jetzt das Ende erreicht. Ihr studiert jetzt und geht dann in die Neue Welt. Ständig kommen neue Studenten hinzu und entwickeln Vertrauen in den einen oder anderen Aspekt. Einige

beschäftigen sich intensiv mit dem Wissen diesem Studium. Sie haben begriffen, dass sie rein, d.h. satopradhan werden. Sie sagen: „Indem wir rein werden, können wir ständig Fortschritte machen.“ Baba hat erklärt: „Wie viel Erinnerung ihr auch immer habt, dem entsprechend werdet ihr Seelen immer reiner werden.“ Kinder, ihr habt das gesamte Drama verstanden. Ihr wisst auch, dass ihr hierher gekommen seid, nachdem ihr alles, was es in dieser Welt gibt, hinter euch gelassen habt. Was auch immer ihr mit euren Augen seht – schenkt ihm keine Aufmerksamkeit mehr, denn alles wird enden. Dies ist jetzt euer letztes Leben. Niemand sonst kennt dieses unbegrenzte Drama. Ihr überblickt jetzt den gesamten Kreislauf. Der Vater ist hier, um euch von tamopradhan wieder satopradhan zu machen. Eine gewöhnliche Prüfung findet nach zwölf Monaten statt. Eure Pilgerreise der Erinnerung ist jedoch dann noch nicht beendet.

Ihr erinnert euch noch an viele Dinge. Wenn die Erinnerung an Shiv Baba fest wird, dann werdet ihr euch an nichts anderes mehr erinnern. Ihr Seelen seid körperlos gekommen und werdet nun körperlos zurückkehren. Ihr kennt die Rolle eines jeden Menschen dieser Welt. Es sind mehrere Milliarden und ihre Zahl wächst immer noch. Im Goldenen Zeitalter werden wir nur sehr wenige sein. Im Laufe der Wiedergeburten sind die Sekten und Kulte der verschiedenen Zweige gewachsen und der Baum ist riesig geworden. Das ursprüngliche ewige Dharma der Gottheiten ist jedoch verschwunden. Als wir dazu gehörten, waren wir satopradhan. Jene Religion ist jetzt tamopradhan geworden, aber sie wird wieder satopradhan werden. Wir studieren, um satopradhan zu werden. Je intensiver ihr studiert und andere lehrt, desto mehr Gewinn gibt es für alle. Erklärt mit sehr viel Liebe. Werft Flugblätter aus Flugzeugen ab, worauf steht, dass sie Leben für Leben Anbetung verrichtet haben. Die Gita zu studieren ist ebenfalls Anbetung. Es ist nicht so, dass irgendjemand durch das Studium der Gita von einem Menschen zu einer Gottheit wird. Gemäß Drama geschieht das erst, wenn der Vater kommt und den Weg zeigt, wie man rein wird. Dann erhaltet ihr einen satopradhanen Status. Ihr versteht, dass ihr dazu bestimmt seid, durch dieses Studium rein zu werden. Dieses ist Gottes Pathshala. Gott lehrt euch und verwandelt euch von gewöhnlichen Menschen in Gottheiten wie Narayan. Als wir satopradhan waren, war die Welt der Himmel und als wir tamopradhan wurden, wurde sie zur Hölle. Der Kreislauf muss sich drehen. Der Vater kommt und inspiriert euch zu dem Einsatz, euch von gewöhnlichen Menschen in Gottheiten und Meister der Welt zu verwandeln. Erinnert euch an den Vater und verinnerlicht göttliche Tugenden. Streitet und kämpft nicht! Gottheiten tun das niemals. Werdet wie sie. Ihr wart diejenigen, die mit allen Tugenden erfüllt waren, und ihr könnt auf der Basis von Shrimat wieder Gottheiten werden. Fragt euch selbst: „Wie glücklich bin ich? In welchem Umfang habe ich Vertrauen?“ Erinnert euch den ganzen Tag über daran. Mayas Einfluss ist jedoch derart, dass ihr alles vergesst. Ihr versteht, dass ihr, zusammen mit Vater Brahma, Gottes Helfer seid und dass es eure Aufgabe ist, der Welt zu dienen. Früher habt ihr ein begrenztes Studium absolviert, während ihr jetzt das unbegrenzte Studium beim Unbegrenzten Vater absolviert. Dies ist ein alter Körper, der zu seiner eigenen Zeit abgelegt werden wird. Er kann nicht durch einen vorzeitigen Tod zurückgelassen werden. Es gilt, diesen unreinen Körper voll Freude abzulegen. Wir werden dieser alten Welt entsagen, unsere Körper ablegen und zurückgehen. Wenn ein großes Ereignis stattfindet, tragen die Leute voller Freude neue Kleidung. Ihr wisst, dass ihr in der Neuen Welt neue Körper erhaltet. Wir haben nur das eine Interesse, rein zu werden und von allen Sorgen befreit zu werden. Alles hier wird enden. Wozu sich also noch Sorgen machen? Ihr habt euch einen halben Kreislauf lang auf dem Weg der Anbetung Sorgen gemacht, aber jetzt wird es so etwas für einen halben Kreislauf nicht mehr geben. Nur sehr wenig Zeit verbleibt noch. Es besteht die leichte Sorge, rein zu werden. Dann wird es keine einzige Sorge mehr geben. Dies ist ein Schauspiel über Glück und Leid. Es gibt im Goldenen Zeitalter Glück

und im Eisernen Zeitalter gibt es Leid. Baba hat erklärt, dass ihr eure Mitmenschen fragen könnt: „Seid ihr Bewohner des Goldenen Zeitalters, des Landes des Glücks, oder seid ihr Bewohner des Eisernen Zeitalters, des Landes des Leids?“ Jeder wird zweifellos antworten, dass wir jetzt Bewohner des Landes des Leids sind. Dies muss mit sehr viel Liebe hinterfragt werden, so dass die Befragten von allein verstehen können, welche Art Bewohner sie sind. Ihr vermittelt neues Wissen und alle werden sagen, dass ihr eine sehr gute Methode habt, Fragen zu stellen. Egal wie reich und bedeutend sie auch sein mögen – sie alle sind Bewohner der Hölle. Die Neue Welt wird „Das Goldene Zeitalter“ genannt. Dies ist die alte Welt und jetzt ist Eisernes Zeitalter. Diese Frage ist sehr gut und sie wird auch auf dem Bild der Leiter beantwortet. Fragt sie: „Befindet ihr euch im Land des Glücks oder im Land des Leids? Ist dies der Himmel oder die Hölle? Seid ihr Gottheiten oder Dämonen?“ Gewiss wird man das Goldene Zeitalter als „Die Göttliche Welt“ nennen. Das Eiserner Zeitalter wird Hölle genannt, die dämonische Welt. Fragen sie also: „Seid ihr Bewohner des Himmels, des Goldenen Zeitalters, der Göttlichen Welt oder seid ihr Bewohner des Eisernen Zeitalters, der dämonischen Welt? Egal wie reich ihr seid, wo lebt ihr?“ Ihr habt jetzt dieses Wissen. Früher habt ihr niemals auch nur an diese Dinge gedacht. Jetzt versteht ihr, dass ihr im Übergangszeitalter seid. Die Menschen des Eisernen Zeitalters sind unreine Bewohner der Hölle und sie müssen jetzt wieder rein werden. Deshalb rufen sie: „Oh, Läuterer, komm! Komm und mach uns rein!“ Erklärt ihnen die Zusammenhänge. So viele Leute kommen zu euch, aber trotzdem tauchen nur einige wenige auf und folgen Babas Anweisungen.

Baba sagt: „Nur sehr wenige Menschen verstehen, wer Ich bin, was Ich bin und was Ich lehre.“ Wenn ihr morgens die Ausstellungen usw. öffnet, dann erklärt den Besuchern, dass wir durch dieses Studium die Bewohner des Himmels werden. Dieser Kreislauf dreht sich ständig um das Goldene, Silberne, Kupferne und Eiserner Zeitalter. Ihr habt den gesamten Kreislauf verstanden und ihr werdet wieder einmal die Meister im Land des Glücks und im Land des Friedens. Im Goldenen Zeitalter gibt es kein Leid. Wenn ihr jedoch nicht vollständig studiert, werdet ihr dort nur einen unbedeutenden Status erhalten und das wird dann immer so sein. Bringt darum dieses unbegrenzte Studium zu Abschluss und beansprucht das unbegrenzte Erbe. Betrachtet euch als Seelen und denkt an den Unbegrenzten Vater. Baba ist sehr lieblich. Seine Richtlinien lauten: „Beendet alle physischen Bindungen, einschließlich der Bindung an euren Körper. Seelen sind unvergänglich. In einem Moment nehmt ihr einen Körper an und im nächsten Moment legt ihr in wieder ab. Es dauert nicht lang. Zurzeit wird jede Seele immer tamopradhaner. Als wir satopradhan waren, hatten wir eine hohe Lebenserwartung und es gab nur sehr wenige von uns. Damals gab es keine andere Religion. Eure Lebenserwartung erhöht sich auf der Basis eurer aktuellen Bemühungen. Je öfter ihr in Erinnerung seid, desto mehr erhöht sich eure Lebenserwartung. Als ihr satopradhan wart, hattet ihr ein sehr langes Leben. Als ihr dann immer tiefer gefallen seid und die Rajo-Stufe erreicht habt, wurde eure Lebensspanne kürzer. Sie verringerte sich sogar noch mehr, als ihr in die unreine Tamo-Stufe kamt. Es gibt das Beispiel eines Wasserrades, wo Eimer gefüllt und wieder geleert werden. Dies ist also ein unbegrenztes Wasserrad. Ihr werdet jetzt gefüllt. Wenn ihr voll seid, dann werdet ihr nach und nach wieder geleert. Dies wird auch mit einer Batterie verglichen. Nachdem wir satopradhan geworden sind, kehren wir nach Haus zurück um danach erneut 84 Leben auf der Erde zu verbringen. Ravans Königreich beginnt wieder nach einem halben Kreislauf. In seinem Reich werden alle Menschen als Bewohner der Hölle bezeichnet. Die Seelen, die später kommen, werden in der Hölle geboren. Ihr hingegen geht zuerst ihr in den Himmel. Ihr erhaltet vom Vater die Frucht der Anbetung. Man versteht, wenn jemand sehr viel Anbetung verrichtet hat und er deshalb Babas Wissen akzeptiert. Der Vater hat all diese Geheimnisse gelüftet und eure Aufgabe ist es, das alles auch euren Mitmenschen zu erklären. Sie Menschen haben viele verschiedene Fehler

begangen. Der Vater ist jetzt hier und gibt euch Wissen. Erst wenn Er kommt, lehrt Er euch. Vorher wusstet ihr nichts. Ihr seid immer lasterhafter geworden. Wie könnt ihr wieder reine, wohltätige Seelen werden und wie werdet ihr dann wieder lasterhafte Seelen? Wer sind die Bewohner des Goldenen Zeitalters und wer sind die Bewohner des Eisernen Zeitalters? Ihr wusstet nichts, aber der Vater hat euch jetzt alles erklärt. Der Vater wird auch die Flamme genannt. Er hat Licht und auch Kraft. Wenn ihr Licht habt, d.h. wenn ihr erwacht, erhaltet ihr Kraft. Euere Lebensspanne wird wieder länger und vorzeitiger Tod kann in der Neuen Welt nicht zu euch kommen. Ihr legt einen Körper ab und nehmt voller Freude den nächsten. Es geht dabei nicht um Leid. Es ist wie ein Spiel. (Es gibt das Beispiel einer Schlange, die sich häutet) Ihr habt eure Rollen vom Goldenen Zeitalter bis hin zum Eisernen Zeitalter gespielt. Dies ist jetzt in eurem Intellekt gefestigt. Baba ist euer Vater, Lehrer und Satguru. Kinder, nur ihr wisst das; jedoch graduell unterschiedlich, gemäß eures Einsatzes. Ihr habt auch die Wiedergeburt verstanden und wie viele Leben ihr habt. Wie viele Geburten habt ihr als Brahmane? (Eine Geburt.) Einige haben auch 2 oder 3 Geburten als Brahmane. Wenn jemand z.B. seinen Körper ablegt, nimmt er die Neigungen eines Brahmanen mit. Da die Seele diese Neigungen hat, wird sie wieder in den echten Brahmanen-Clan inkarnieren. Der Clan der Brahmanenseelen wird nach und nach anwachsen. Sie können 2 oder 3 Geburten nehmen, wenn sie entsprechende karmische Konten begleichen müssen. Sie legen einen Körper ab und nehmen einen weiteren an. Die Seele wird dann später vom Brahmanen-Clan in den Gottheiten-Clan gehen. Das ist keine Sache des Körpers. Ihr gehört jetzt zum Vater. Ihr seid Gottes Kinder und ihr seid auch die Kinder Prajapita Brahmas. Ihr habt keine weiteren Beziehungen. Es ist keine Kleinigkeit, zum Unbegrenzten Vater zu gehören. Ihr werdet die Meister im Land des Glücks. Ihr habt den Großartigen Vater erkannt und darum wird euer Boot die andere Seite erreichen. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

#### **Essenz für die Verinnerlichung:**

1. Fragt euch selbst: 1. Wie glücklich bin ich? 2. Wie fest ist mein Vertrauen, dass ich mit allen göttlichen Tugenden erfüllt war und dass ich auf der Basis von Shrimat wieder eine Gottheit werde.

2. Dient der Welt, zusammen mit dem Vater. Absolviert dieses unbegrenzte Studium und lehrt auch andere. Löst die Bindungen an den Körper und die körperlichen Beziehungen, indem ihr euch an den Vater erinnert.

**Segen:** Möget ihr vollkommen selbstlos und konstant glücklich sein, indem ihr all die unreifen Früchte zurückweist, bestehend aus Anerkennung und Ehrungen für den Dienst, den ihr verrichtet.

Die königlichen Formen der Wünsche sind das Verlangen nach Name, Anerkennung und Ehre. Wer Dienst verrichtet, damit sein Name berühmt wird, wird für eine gewisse Zeit Erfolg haben, aber diese Berühmtheit verhilft ihm nicht zu einem erhabenen Status, denn die Frucht, die er isst, ist unreif. Einige Kinder sind der Ansicht, dass man ihnen Respekt erweisen sollte, was das Fach des Dienstes betrifft. Es geht jedoch nicht um Respekt, sondern um selbstsüchtige Motive. Wenn man selbstsüchtig ist, kann man nicht glücklich sein und deshalb geht es darum, selbstlos zu werden und konstant glücklich zu sein.

**Slogan:** Sitzt in der Schaukel der Liebe Gottes und die Wellen des Leids können euch nicht erreichen.

**\*\*\* O M S H A N T I \*\*\***

**Besondere Anstrengungen, um Vater Brahma ebenbürtig zu werden.**

Für euch alle gilt, Engel zu werden und zusammen mit Brahma, der „Nummer Eins Seele“, in die Subtile Welt und dann nach Paramdham zu gehen. Richtet deshalb besondere Aufmerksamkeit auf die Konzentration des Geistes und lasst ihn euren Anweisungen gemäß funktionieren. Erfahrt Einzigartigkeit in jeder Situation, in eurer Haltung, eurer Blickweise und euren Handlungen. Erfahrt selbst die Engelsstufe und vermittelt diese Erfahrung auch euren Mitmenschen.